WP-01-K1-796-9

In die Zukunft wachsen – ökologisch und ökonomisch

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Nelly Waldeck (KV Kiel)

Änderungsantrag zu WP-01-K1

Von Zeile 795 bis 797 einfügen:
kann, halten wir daran fest, alle verbliebenen Kohlekraftwerke ab 2030 nicht mehr zu befeuern. Auch die Nutzung von fossilem Gas werden wir schrittweise reduzieren und spätestens bis 2045 beenden. Die kommunalen Gasnetze werden wir entsprechend umgerüsten. Verträge zum Import von Gas werden auf dieses Ziel ausgerichtet. Sollte der Bau neuer Gaskraftwerke für die Energiesicherheit notwendig sein, werden diese vollständig auf grünen Wasserstoff ausgerichtet.Wir stehen für eine endgültige Absage an die Gasförderung in ganz Deutschland – an Land wie auf dem Meer. Eine Rückkehr zur Atomkraft ist

weitere Antragsteller*innen

Michael Bloss (KV Stuttgart); Rosa Domm (KV Hamburg-Wandsbek); Jesper Ole Berg (KV Lübeck); Annkatrin Esser (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Martin Kolanus (KV Herzogtum Lauenburg); Mathias Schmitz (KV Pinneberg); Steffen Regis (KV Kiel); Tim Johann Petersen (KV Dithmarschen); Stephan Wiese (KV Lübeck); Katrin Stange (KV Pinneberg); Leon Martin (KV Kiel); Jessica Leutert (KV Kiel); Sophia Marie Pott (KV Lübeck); Andreas Bartelt (KV Segeberg); Uta Röpcke (KV Herzogtum Lauenburg); Stefan Alexander Mauel (KV Stormarn); Philipp Schmagold (KV Plön); Thorsten Riedel (KV Schleswig-Flensburg); Lenny Joe Christiansen (KV Ostholstein); sowie 35 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.